

Pressemitteilung Nr. 501 zu Corona

02.11.2021

Viele Infektionen und zwei Todesfälle

Die Sieben-Tage-Inzidenz liegt heute bei 232,4

Seit unserer Pressemitteilung vom Freitag hat sich die Lage wie folgt entwickelt:

Freitag, 29. Oktober 65 Fälle (im Zeitpunkt unserer Mitteilung waren es 41)

Samstag, 30. Oktober 51 Fälle

Sonntag, 31. Oktober 27 Fälle

Montag, 1. November 19 Fälle

Dienstag, 2. November 30 Fälle (bis 16.00 Uhr)

Damit wurde bei insgesamt 9.978 Personen im Landkreis das Coronavirus nachgewiesen.

Leider sind auch wieder zwei Todesfälle zu vermelden. Am Sonntag verstarb ein 74-jähriger Mann, heute eine 84-jährige Frau. Beide Personen hatten zu Hause gelebt und wurden in den letzten Tagen im Krankenhaus versorgt. Die Zahl der Todesfälle ist damit auf 171 angestiegen.

Die Sieben-Tage-Inzidenz, die die Zahl der Fälle innerhalb einer Woche umgerechnet auf 100.000 Einwohner angibt, liegt heute bei 232,4. Sie lag am Freitag bei 206,1 und ist seitdem kontinuierlich angestiegen. Die Inzidenz der einzelnen Tage ist einem Schaubild auf der Titelseite unserer Homepage zu entnehmen, das wir seit April veröffentlichen (vgl. unsere Pressemitteilung Nr. 336 vom 06.04.2021).

Im Senioren- und Pflegeheim „Am Sand“ in Wernberg-Köblitz konnte der Ausbruch heute für beendet erklärt werden.

In der von einem Ausbruch betroffenen Firma, über die mehrmals berichtet wurde, wurde heute eine Reihentestung bei ca. 80 Mitarbeitern durchgeführt.

Im BRK-Seniorenheim in Burglengenfeld wurde vorläufig ein Besuchsverbot und ein Aufnahmestopp verfügt, bis die Ergebnisse einer Reihentestung vorliegen. Zwei Fälle haben sich bislang durch einen PCR-Test bestätigt.

Änderung der Allgemeinverfügung Quarantäne gilt ab heute

Ab heute können sich enge Kontaktpersonen, positiv getestete Geimpfte und Mitglieder des Hausstands von COVID-19-Fällen erst ab dem siebten Tag und nicht bereits ab dem fünften Tag freitesten lassen. Diese längere Wartezeit gilt auch für Schüler und Lehrer. Für diejenigen Personen, die sich im Zeitpunkt der Rechtsänderung bereits in Quarantäne befinden, gilt die alte Regelung zur Beendigung der Quarantäne weiter.

Zahl der Schnelltestungen erneut auf dem Niveau der Vorwoche

Das Bayerische Rote Kreuz und die Johanniter Unfallhilfe haben in der vergangenen Woche 865 Testungen an den Schnellteststationen durchgeführt. Dabei wurden 14 positive Schnelltests ermittelt, was einer Positivquote von 1,61 Prozent entspricht. Während damit die Zahl der Testungen nahezu unverändert geblieben ist (in der Vorwoche wurden 860 Personen getestet), haben sich die positiven Fälle verdoppelt (in der Vorwoche führten sieben positive Schnelltests zu einer Positivquote von 0,81 Prozent).

Neben der Teststelle im Sepp-Simon-Stadion befinden sich aktuell die Teststellen in Burglengenfeld, Schwarzenfeld, Wernberg-Köblitz, Nittenau und Schönsee in Betrieb. Die Öffnungszeiten sind dem Internet unter www.etermin.net/coronatest zu entnehmen.

Informationen zu Corona sind in unserer Landkreishomepage unter den Buttons „Coronavirus“ und „Impfzentrum“ zusammengefasst.